

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 46 (2019)
Heft: 4

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Von der Schweiz in die Ferne

Mit seiner Ausstellung «Die Schweiz anderswo» lädt das Schweizerische Nationalmuseum in Schwyz zur Reflexion über das Thema Auswandern ein.



Zuerst eine Bildbetrachtung: Wir sehen ein junges Paar mit Kind auf einem prall gepackten Koffer sitzen. Seine Stiefel sind hochgeschnürt, sein Hut ist etwas zerknittert, aber der Krawattenknopf sitzt. Ihre Garderobe wiederum scheint für einen freudigen Sonntagsausflug genau die richtige. Der Blick der beiden ist erwartungsfroh. Oder widerspiegelt er Spannung und Unsicherheit? Etwas verrät das Bild nämlich nicht auf Anhieb: Wir sind hier im Hauptbahnhof Zürich, ums Jahr 1930, vor dem Raucherabteil eines 3.-Klass-Wagens der SBB – und das Paar gehört zu einem Kontingent von 40 unbemittelten Schweizer Arbeitslosen, das nach Brasilien abreist. Das Ziel war, dort als Pflanzler in den Urwaldgebenden eine neue Existenz aufzubauen. Es war staatlich geförderter Export von Armut: Die Agentur

Vor der Abfahrt am Zürcher Hauptbahnhof, um 1930. Foto Keystone

«Arbeits-Notgemeinschaft für Siedlung und Auswanderung» (ANSA) wurde für ihre Begleitung Auswanderungswilliger von der Eidgenossenschaft subventioniert.

Es sind unter anderem solche Erinnerungen ans «Auswanderungsland Schweiz», welche die bemerkenswerte Ausstellung «Die Schweiz anderswo» in Schwyz anklingen lässt. Die Ausstellung erzählt von früheren und heutigen Auswanderern, geht ihren Motiven und Hoffnungen nach, thematisiert die Gründung der Auslandschweizer-Organisation (ASO) und zeigt letztlich auch, wie sehr Wanderbewegungen zur historischen Normalität gehören.

Für in der Schweiz weilende Gäste aus der «Fünften Schweiz» ist die Ausstellung von besonderem Wert, zumal sie an verschiedenen Begleitveranstaltungen sehr direkt angesprochen werden. So wandelt sich die Ausstellung etwa am 11. und 22. September 2019 von 13.00 bis 16.00 Uhr in ein «Büro für Migrationsgeschichten»: Besucherinnen und Besucher sind dann eingeladen, Auswanderungsgeschichten aus ihrer Familie zu erzählen und diese für sich schreiben zu lassen.

Ein neues Buch verleiht der Ausstellung zusätzliche Tiefe: Leo Schelberts Werk «Von der Schweiz anderswo» zeigt anhand von Hunderten von Schweizerinnen und Schweizern beispielhaft, wie vielfältig eine Nation in der Welt präsent ist: Mit Söldnern und Missionaren, Berufsleuten und Auswanderern auf der Suche nach Glück und einem besseren Leben. Damit unterstreicht das Buch auch: Nationen waren nie abgeschlossene Gebilde, waren und sind immer mit der Welt verflochten. (MUL)

■ Ausstellung «Die Schweiz anderswo», Schweizerisches Nationalmuseum, Forum Schweizer Geschichte Schwyz, Zeughausstrasse 5, 6431 Schwyz. Die Ausstellung dauert bis am 29. September 2019. www.nationalmuseum.ch/d/schwyz/

■ Leo Schelbert: «Von der Schweiz anderswo. Historische Skizze der globalen Präsenz einer Nation.» (deutsche Ausgabe) / «Switzerland elsewhere. Historical Sketch of the Global Presence of a Nation» (englische Ausgabe); 320 Seiten, gebunden, Limmat Verlag, 8031 Zürich; 38 Franken / 40 Euro.

IMPRESSUM: «Schweizer Revue», die Zeitschrift für die Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer, erscheint im 45. Jahrgang in deutscher, französischer, englischer und spanischer Sprache in 14 regionalen Ausgaben und einer Gesamtauflage von rund 418 000 Exemplaren (davon Online-Versand: 223 000).

Regionalnachrichten erscheinen viermal im Jahr. Die Auftraggeber von Inseraten und Werbebeiträgen tragen die volle Verantwortung für deren Inhalte. Diese entsprechen nicht zwingend der Meinung der Redaktion oder der Herausgeberin. REDAKTION: Marc Lettau, Chefredaktor (MUL); Stéphane Herzog (SH); Theodora Peter (TP); Susanne Wenger (SWE);

Simone Flubacher (SF), Auslandschweizerbeziehungen EDA, 3003 Bern, verantwortlich für «news.admin.ch». REDAKTIONSSASSISTENZ: Sandra Krebs ÜBERSETZUNG: SwissGlobal Language Services AG; GESTALTUNG: Joseph Haas POSTADRESSE: Herausgeber/Sitz der Redaktion/Inseraten-Administration: Auslandschweizer-Organisation,

Alpenstrasse 26, 3006 Bern, Schweiz. Tel. +41 31 356 61 10, Fax. +41 31 356 61 01, PC 30-6768-9. e-mail: revue@aso.ch DRUCK & PRODUKTION: Vogt-Schild Druck AG, 4552 Derendingen. Alle bei einer Schweizer Vertretung angemeldeten Auslandschweizer erhalten das Magazin gratis.

Nichtauslandschweizer können das Magazin für eine jährliche Gebühr abonnieren (CH: CHF 30.–/Ausland: CHF 50.–). Abonnenten wird das Magazin manuell aus Bern zugestellt. www.revue.ch

REDAKTIONSSCHLUSS dieser Ausgabe: 23. Mai 2019

ADRESSÄNDERUNG: Bitte teilen Sie Ihre neue Adresse Ihrer Botschaft oder Ihrem Konsulat mit.

